

Call for Papers

Sammelband Lotsen-, Mentoren- und Patenprojekte in Deutschland - Potenziale und Herausforderungen für Forschung und Evaluation (Arbeitstitel)

Herausgeber/in: Frank Gesemann / Iris Nentwig-Gesemann

Verlag: Barbara Budrich (hat grundsätzlich Interesse signalisiert)

Spätestens seit der Neuausrichtung der Integrationspolitik in der Mitte des vergangenen Jahrzehnts kommt Lotsen-, Mentoren- und Patenprojekten eine besondere Bedeutung in der niedrigschwelligen Integrationsbegleitung und -förderung von Zugewanderten zu. In der Projektdatenbank der „Aktion zusammen wachsen“ sind beispielsweise über 750 Patenschafts- und Mentoringprojekte mit insgesamt mehr als 32.000 Patinnen und Paten eingetragen.

Die Projekte haben sich vielfach als erfolgreiches Instrument erwiesen, um Menschen mit Zuwanderungsgeschichte insbesondere bei der Wahrnehmung von Bildungsangeboten zu unterstützen. Qualifizierte IntegrationsbegleiterInnen können für ein ehrenamtliches Engagement werben und Zugewanderte motivieren, Lern- und Beteiligungsangebote zu nutzen. Als BrückenbauerInnen können sie eine stärkere Wahrnehmung der Potenziale von Menschen mit Migrationshintergrund und die interkulturelle Öffnung von Einrichtungen befördern. Die Entwicklung geht allerdings auch einher mit kontroversen Debatten über Chancen und Grenzen des bürgerschaftlichen Engagements, der Verstärkung dieser Angebote sowie der Entstehung und Anerkennung neuer Berufsbilder. Insgesamt liegen noch immer zu wenig empirisch gut abgesicherte Erkenntnisse über Formate, Qualität und Wirkungen entsprechender Projekte vor, um daraus tragfähige Schlussfolgerungen zu ziehen.

Mit dem Sammelband verfolgen wir zum einen das *inhaltliche* Ziel, die in der empirischen (Evaluations-) Forschung gewonnene Erkenntnisse über Wirksamkeit und Wirkungen von Lotsen-, Mentoren- und Patenprojekten zusammenzutragen. Zum anderen sollen auf der *methodischen* Ebene die Potenziale und Herausforderungen verschiedener, standardisierter und qualitativer, (evaluativer) forschungsmethodischer Zugänge zum Themen- bzw. Praxisfeld aufgezeigt und reflektiert werden. Insbesondere die Frage danach, welchen Beitrag formative, partizipative, responsive Forschungsansätze zur Sicherung der Nachhaltigkeit von Projekten leisten können, erscheint interessant.

Neben einführenden Beiträgen, die die Thematik theoretisch einbetten, sollen in dem Band also (Evaluations-) Forschungsergebnisse zu Lotsen-, Mentoren- und Patenprojekten vorgestellt werden, die (1) entweder die allgemeine integrationspolitische und gesellschaftliche Entwicklung, oder (2) spezifische Programme, Projekte und organisationale Strukturen oder aber (3) die Erfahrungen und Orientierungen von IntegrationslotsInnen und den Menschen, die ihre Angebote wahrnehmen, fokussieren.

Wir bitten um aussagekräftige, 1- bis maximal 2-seitige Abstracts zu Ihrem Beitrag bis Ende Oktober 2016; die Auswahl der Beiträge soll bis Ende Oktober erfolgen; Abgabetermin für die AutorInnen ist September 2017. Bitte senden Sie Ihr Abstract an: Frank.Gesemann@t-online.de sowie an nentwig-gesemann@ash-berlin.eu